

# Neue Landwirte braucht das Land!

## Ein EU-Projekt zur Förderung der unternehmerischen Ausbildung

Seit Oktober 2018 besteht das EU-Projekt TEEN FARM - TEACHING ENTrepreneurship for new FARMers – übersetzt „Ausbildung zum Unternehmertum für neue Landwirte“. Im Projekt arbeiten acht verschiedene Schulen aus sechs Ländern in Europa zusammen. Die Partner von Teen Farm sind CESAR (Ausbildungsverein aus Italien), die Agrarhochschule „Ciuffelli“ aus Italien sowie INIPA Coldiretti aus Italien und AD RAT (Ausbildungsverband aus Portugal), die Agrarhochschule „Dr. Georgi Pavlov“ aus Bulgarien, die Agrarschule „DALUM COLLEGE“ aus Dänemark, Wageningen University & Research aus den Niederlanden und die Hochschule Neubrandenburg.

Die zukünftige Entwicklung von Gesellschaft und Wirtschaft wird von den Nachwuchskräften getragen und daher wird mit der Ausbildung von neuen Unternehmern ein wichtiger Grundstein gelegt. Auch in Europa stellt die Landwirtschaft in den meisten ländlichen Gebieten die wichtigste wirtschaftliche Aktivität dar. Landwirte produzieren nicht nur Lebensmittel, sondern sie pflegen die Natur und schützen die Umwelt und darüber hinaus produzieren sie weitere Waren und Spezialitäten und bieten Dienstleistungen an. Diese Vielfalt bietet Chancen - und natürlich Risiken – auch für junge Unternehmerinnen und Unternehmer im Bereich der Landwirtschaft. Dies kann z.B. die Produktion von mediterranen Spezialitäten (Gemüse, Oliven, Wein, Käse usw.) in einem der Partnerländer Portugal oder in Italien sein, einschließlich der Vermarktung dieser Produkte z.B. bis ins Ausland. Dienstleistungen rund um den Agrar-Tourismus bieten in allen Ländern weitere Möglichkeiten auch für kleiner Betriebe. Selbst größere Unternehmen – auch in Deutschland und nicht nur im Agrarbereich – haben oft keine Nachfolger und können jungen Menschen die Chance auf eine selbstständige Tätigkeit bieten.

Als Unternehmerin oder Unternehmer wird man nicht geboren, sondern die Idee der Gründung oder Betriebsübernahme muss reifen und die Fähigkeiten, Kenntnisse und Einstellungen für die Entwicklung einer Unternehmenskultur kann gefördert werden. Dies ist die Aufgabe, welcher sich die Partner im EU-Projekt Teen Farm stellen. Alle beteiligten Partner sind seit vielen Jahren in der Ausbildung gerade von jungen Unternehmerinnen und Unternehmern tätig. Die internationale Kooperation bietet jedoch die Möglichkeit über den eigenen Tellerrand zu schauen und neue Ideen zu finden. Die spezifischen Ziele des EU-Projektes sind auf die Etablierung wettbewerbsfähiger landwirtschaftlicher Betriebe ausgerichtet. Zur Integration in Berufsbildungspfade wurden gemeinsam neue Kurse, z.B. zu Unternehmertum, Kreativität und Innovationen, Marketing, Precision Farming, Businessplan und Startup-Finanzierung und weitere gestaltet, die Online auch über die Projektpartner hinaus verfügbar sein werden.

Die Zielgruppe sind nicht nur junge Menschen in der Ausbildung (Berufsschüler und Studierende), sondern auch die Lehrkräfte an den Einrichtungen sollen fortgebildet werden. Nach einem erfolgreichen Start des Projektes zum Ende des Jahres 2018 und fortgesetzt mit Schulungen und Kursentwicklung im Jahr 2019 hat Covid-19 dem persönlichen Kontakt und dem Austausch über Ländergrenzen hinweg leider ein jähes Ende gesetzt. Nichts desto trotz wird nun, nach einer mehrmonatigen Pause, weiter zusammengearbeitet, jetzt allerdings in Video-Konferenzen und –Schulungen.

Speziell an der Hochschule Neubrandenburg wurde Mitte Dezember 2020 eine Fortbildung für Lehrkräfte aus allen Partnerländern zum Thema „Fähigkeiten, Talente und Selbsteinschätzung von Unternehmern“ im Rahmen der Karriereberatung durchgeführt. Dies wird im Januar 2021 fortgeführt mit einer virtuellen Exkursion nach Nord-Ostdeutschland: Junge Unternehmer, allesamt Absolventen der Hochschule Neubrandenburg sowie Studierende stellen die von ihnen bereits übernommen Betriebe bzw. ihre Pläne für die Betriebsübernahme vor.

Schließlich wird am **Donnerstag, den 21. Januar 2021 ab 13 Uhr und am Freitag, den 22. Januar 2021 von 9 Uhr bis 13 Uhr** eine Video-Konferenz mit internationalen Referenten veranstaltet. Zu dieser Konferenz ist die breite Öffentlichkeit eingeladen. Wenn Sie, liebe Leser, Interesse haben, dann kommen Sie doch zu den genannten Zeiten in den WebEx-Meeting-Raum mit dem Link:

<https://hs-nb.webex.com/meet/Semikova>

Weitere Informationen über das EU-Projekt TEEN FARM finden Sie unter:

<https://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/projects/eplu-project-details/#project/2018-1-IT01-KA202-006804>

Wenn Sie unseren Pilotkurs testen möchten, gehen Sie bitte zu

<http://www.incubtraining.org/moodle/course/index.php?categoryid=18>

Mit dem EU-Projekt in Kontakt bleiben können Sie über die Facebook-Seite

[https://www.facebook.com/teenfarmerasmusplus/?modal=admin\\_todo\\_tour](https://www.facebook.com/teenfarmerasmusplus/?modal=admin_todo_tour)

Autor: Prof. Dr. Clemens Fuchs, Hochschule Neubrandenburg, email: [cfuchs@hs-nb.de](mailto:cfuchs@hs-nb.de)